



ELEKTRONISCHER BRIEF

Ministerium für Familie, Frauen, Kultur und Integration
Postfach 3170 | 55021 Mainz

An die Landrätinnen und Landräte

An die Oberbürgermeisterinnen und
Oberbürgermeister

im Land Rheinland-Pfalz

DER STAATSEKRETÄR

Kaiser-Friedrich-Straße 5a
55116 Mainz
Telefon 06131 16-0
Telefax 06131 16-2644
Mail: poststelle@mffki.rlp.de

www.mffki.rlp.de

28.06.2023

Mein Aktenzeichen	Ihr Schreiben vom	Ansprechpartner/-in / E-Mail	Telefon / Fax
3330-		Katharina Ludwig	06131/16-5618
0006#2022/0001-0701		Katharina.Ludwig@mffki.rlp.de	06131/16-175618
725-3.0067			

Verteilplanung für die Verteilung Asylsuchender im dritten Quartal 2023

Sehr geehrte Landrätinnen und Landräte,
sehr geehrte Oberbürgermeisterinnen und Oberbürgermeister,

am 31. März 2023 hat das MFFKI Ihnen die Planung für die Verteilung von Asylbegehrenden aus den Aufnahmeeinrichtungen für Asylbegehrende (AfA) im zweiten Quartal 2023 übermittelt (Verteilstrang VQA). Daran anknüpfend möchte ich Sie heute über die Verteilplanung für das dritte Quartal 2023 informieren.

Die Planung für die kommenden Monate beruht auf den Zugangszahlen von Asylbegehrenden in unsere Aufnahmeeinrichtungen im zweiten Quartal 2023. Im April haben sich die Zugänge zunächst auf ähnlich hohem Niveau wie in den vorhergehenden Monaten stabilisiert. Seit Mai beobachten wir einen deutlichen Anstieg der Zugangszahlen. Diese bewegen sich allerdings noch nicht auf dem Niveau der ursprünglichen Zugangsprognose des Bundes für dieses Jahr.

Für das dritte Quartal sind wir daher in der Lage, die kommunalen Zuweisungen über den Verteilstrang VQA im 3. Quartal auf dem derzeitigen Niveau beizubehalten und die Kommunen weiterhin zu entlasten.

1

Abteilung Kultur: Mittlere Bleiche 61

Informationen zur Datenverarbeitung, zum Datenschutz und zu Ihren Rechten finden Sie auf unserer Homepage unter <https://mffki.rlp.de/de/ueber-das-ministerium/datenschutz>



ELEKTRONISCHER BRIEF

Für die Monate Juli, August und September plant das Land demzufolge Zuweisungen in einer Größenordnung von nach wie vor **durchschnittlich 250 Personen/Woche**.

Mit Blick auf die volatile Lage im Bereich der Fluchtaufnahme behält sich das Land jedoch vor, die tatsächliche Zugangslage weiter intensiv zu beobachten und regelmäßig neu zu bewerten. Wie sich die Zugangszahlen in den nächsten Monaten entwickeln, ist derzeit noch nicht absehbar. In den letzten Jahren sind die Zugänge in der zweiten Jahreshälfte angestiegen, damit ist auch in diesem Jahr zu rechnen. In diesem Fall müssten auch die Verteilzahlen entsprechend gesteigert werden. Sollte sich die Zugangslage signifikant verändern und eine Anpassung notwendig machen, werden wir Sie rechtzeitig darüber informieren.

Die Zugangsprognose für das 4. Quartal wird gegen Ende des 3. Quartals unter Berücksichtigung der tatsächlichen Zugangszahlen im 3. Quartal erstellt und Ihnen wie bisher zur Information übersandt.

Parallel zu den Verteilungen von Asylsuchenden in der eingangs skizzierten Größenordnung erfolgen weiterhin Verteilungen von Sonderaufnahmen und Vertriebenen aus Ukraine (Verteilstrang VQUS). Eine Prognose der Verteilzahlen für diese Personengruppen ist weiterhin nicht möglich, da der konkrete Umfang der Zuweisungen an das Land durch den Bund nicht absehbar ist.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

Janosch Littig

Dieses Schreiben wurde elektronisch gezeichnet und ist ohne Unterschrift gültig.

2

Abteilung Kultur: Mittlere Bleiche 61